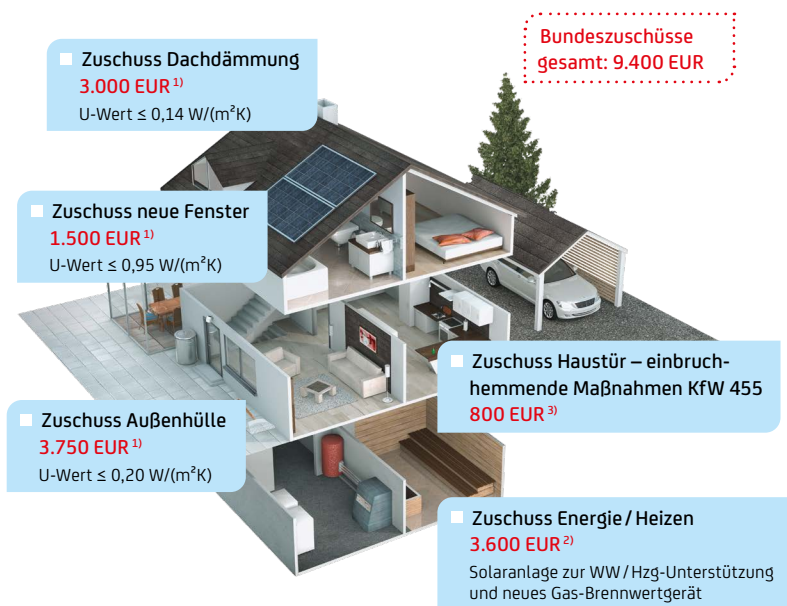


Wüstenrot Fördergeld-Service

Zahlreiche Fördergelder für Ihre energetische Modernisierung.

Für energetische Modernisierungen gibt es oft mehrere tausend Euro Fördergelder, die nicht zurückgezahlt werden müssen. Insgesamt existieren in Deutschland rund 6.000 unterschiedliche Förderprogramme. Der Fördergeld-Service von Wüstenrot behält den Überblick und ermittelt für Ihr energetisches Modernisierungsvorhaben alle Fördermöglichkeiten.

Mit diesen Bundeszuschüssen können Sie rechnen.



1) Zuschüsse: KfW-Programm 430, Gesamtzuschuss maximal 5.000 EUR/WE, Stand 27.03.2018

2) Zuschüsse: BAFA-Förderung, APEE-Bonus, Stand 27.03.2018

3) Zuschüsse: KfW-Programm 455, einbruchhemmende Maßnahmen, 10% der förderfähigen Investitionskosten, Gesamtzuschuss maximal 1.500 EUR, Stand 27.03.2018

Ihre Vorteile beim Wüstenrot Fördergeld-Service:

- Recherche aller verfügbaren Fördergelder
- Ggf. Alternativvorschlag für Ihre Modernisierung – dadurch höhere Fördergelder
- Unterschriftsreife Fördergeld-Anträge

Und das zum Preis von nur 149 Euro.

So einfach kommen Sie an Ihre Fördergelder.



1. Termin mit Ihrem HVB Betreuer vereinbaren – er startet den Fördergeld-Service für Sie.

Bringen Sie zum Termin ein Handwerkerangebot mit. Die Maßnahmen dürfen noch nicht beauftragt sein und müssen in der Summe mind. 3.000 EUR betragen.



2. Förderung prüfen lassen

Der Wüstenrot Fördergeld-Service recherchiert in Ihrem Auftrag alle Fördergelder, die Sie für Ihre energetische Modernisierung bzw. für Ihren altersgerechten Umbau bei den unterschiedlichen Fördermittelgebern beantragen können.



3. Fördergeld-Anträge vervollständigen, unterschreiben und absenden

Nach der Fördergeld-Recherche erhalten Sie alle Anträge und einen Leitfaden mit detaillierten Informationen, welche weiteren Unterlagen und zusätzlichen Schritte ggf. noch erforderlich sind.



4. Handwerker beauftragen und energetische Modernisierungsmaßnahmen bzw. altersgerechten Umbau durchführen lassen.

(Warten Sie ggf. die Zusage des Fördermittelgebers ab.)



5. Fördergelder erhalten

(Es gelten die Richtlinien der jeweiligen Fördermittelgeber.)